

Fehlstart für Erdmannhausen 1

Am ersten Spieltag traf der Erdmannhausen 1 auf Öhringen 1. Die Vorzeichen waren eigentlich klar. Erdmannhausen gilt als klarer Topfavorit auf den Aufstieg, während Öhringen eher im hinteren Mittelfeld anzusiedeln ist. Aber wie in der Fussball Bundesliga der FC Bayern München, mussten auch die Erdmannhäuser lernen, dass die „Kleinen“ zu Stolpersteinen werden können. Dabei begann alles sehr gut. Goran Ostojic kam an Brett 4 zu einem kampflosen Sieg. Aber an Brett 1 lief schon nicht mehr alles nach Plan. Josef Gheng wählte eine falsche Eröffnung und musste fortan ums Remis kämpfen, was im letztendlich gelang. Doch dann begann das Spiel zu kippen. Andreas Raff fand an Brett 5 nie richtig in die Partie und verlor folgerichtig. Der nächste Schock kam an Brett 2. Gerhard Junesch übersah in beidseitiger Zeitnot eine Mattkombination seines Gegners. An Brett 7 kam Alexander Flachsbarth auch in eine schlechte Stellung und musste sich seinem Gegner schließlich beugen. Beim Stand von 1,5:3,5 war die Lage nun sehr bedrohlich. Doch Martin Mayer konnte seinen Gegner an Brett 8 besiegen und verkürzte den Rückstand wieder. Mannschaftsführer Michael Hüttig setzte an Brett 3 alles auf eine Karte und hatte Erfolg. Sein Gegner musste aufgeben und der Ausgleich war wieder hergestellt. Nun musste die Entscheidung an Brett 6 fallen. Roland Mödinger hatte sich eine sehr gute Stellung erspielt. Die Hoffnungen, dass man mit einem „blauen Auge“ davonkommen würde stiegen. Doch es gibt Tage an denen es einfach nicht sein soll. Bei schwindender Zeit unterlief Roland eine Ungenauigkeit und die Partie ging noch verloren. Damit hatte Öhringen den 4,5:3,5 Sieg in der Tasche. Nun wird es für Erdmannhausen sehr schwer den Traum vom Aufstieg noch zu realisieren. Aber noch ist alles möglich. Am nächsten Spieltag muss man zum Verbandsligaabsteiger nach Heilbronn. In diesem Spiel muss unbedingt ein Sieg her.

Erdmannhausen 2 bleibt auf Kurs

Nach dem holprigen Start gegen Ingersheim 2 wollten die Erdmannhäuser im Spiel gegen Sachsenheim 2 nun Fahrt aufnehmen. Leider musste man ersatzgeschwächt antreten, da Thomas Lehnert noch nicht zur Verfügung stand und auch Dzafer Cosic aus beruflichen Gründen verhindert war. Doch das sollte die Erdmannhäuser nicht aufhalten. An Brett 1 kam Ralf Piazza zu einem kampflosen Sieg. Nova Lazic und sein Gegner tauschten recht schnell ihre Figuren an und einigten sich in einem ausgeglichenen Turmendspiel auf Remis. An Brett 6 konnte Thomas Hirsch mit den schwarzen Steinen keinen Vorteil erzielen und nahm ebenfalls das Remisangebot seines Gegners an. Auch an Brett 8 kam es zu einem Remis. Markus Mayer versuchte zwar alles um in dem schwierigen Endspiel in Vorteil zu kommen, musste sich aber letztendlich doch mit der Punkteteilung zufrieden geben. Jetzt sollte endlich der erste volle Punkt kommen. Michael Weiß paralyisierte am zweiten Brett die Stellung seines Gegners vollständig und zwang ihn so zur Aufgabe. Mit der klaren 3,5:1,5 Führung im Rücken nahm Uwe Rupp an Brett 5 ein Remisangebot seines Gegners an und sicherte damit den vierten Brettpunkt. An Brett 4 wollte Sascha Fox Wiedergutmachung für die verpatzte Partie des ersten Spieltags betreiben und dies gelang ihm eindrucksvoll. Er überspielte seinen Gegner schon in der Eröffnung und ließ ihm während der ganzen Partie keine Chance. Damit erhöhte man die Führung auf 5.2 und das Spiel war entschieden. Den standesgemäßen 6:2 Endstand stellte Alexander Passaro an Brett 3 her. Er erreichte eine schönen Angriff auf den König und sein Gegner musste schließlich die Waffen strecken. Damit sichert sich Erdmannhausen vorerst den zweiten Tabellenplatz hinter Sachsenheim 1. Am kommenden Spieltag trifft die Zweite auf Asperg 1. Dies ist schon ein kleines Endspiel im Kampf um die Aufstiegsplätze. Mit einem Sieg könnte man schon einen komfortablen 4 Punktevorsprung auf die Konkurrenten aus Asperg und Ingersheim herausholen.

Erdmannhausen 4 übernimmt die Tabellenführung

Mit einem deutlichen 7.1 Sieg über Münchingen 3 konnte die junge 4. Mannschaft des SCE die Tabellenführung in der C-Klasse erobern. Ihre Partien gewinnen konnten Harry Rehm, Sven Rinker, Raimund Rolfs, Christian Stegmaier, Mario Gutscher, Christian Schürer und Christian Andres. Da fiel die einzige Niederlage an Brett 6 nicht sonderlich ins Gewicht. Am nächsten Spieltag erwartet die 4. Mannschaft nun Gemmingen 2.

Termine

Am kommenden Freitag, den 15.10.10 findet die vorletzte Runde der Vereinsblitzmeisterschaft statt. Beginn ist gegen 20:30 Uhr im Vereinsraum.

Am Sonntag, den 17.10.10 spielt die 3. Mannschaft in Sachsenheim gegen Sachsenheim 3. Hier soll der nächste Schritt zum Aufstieg in die A-Klasse gemacht werden. Beginn ist um 09:00 Uhr im Kulturhaus Sachsenheim auf dem Schulgelände Burgfeldschule in der Oberriexinger Str. in Großsachsenheim.